Zeitschrift: Bildungsforschung und Bildungspraxis : schweizerische Zeitschrift für

Erziehungswissenschaft = Éducation et recherche : revue suisse des sciences de l'éducation = Educazione e ricerca : rivista svizzera di

scienze dell'educazione

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung

Band: 7 (1985)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bildungsforschung und Bildungspraxis Education et recherche

7º Année N°3/1985 Editions DelVal 7. Jahrgang Sonderheft Familie und Schulsituation des überbelasteten Primarschülers - Auswertung einer Fallstudie Différenciation de l'enseignement et apprentissage de la langue écrite Bildung und Regionale Entwicklung Les représentations sociales de l'intelligence et de son développement chez des jeunes de 15 à 22 ans Was bildet in der Lehrerbildung?

Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft für Bildungsforschung mit Unterstützung der Schweizerischen Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft (Schweizerische Akademie der Geisteswissenschaften)

Publié par la Société Suisse pour la Recherche en Education avec l'aide de la Société Suisse des Sciences Humaines (Académie Suisse des Sciences Humaines)

Redaktoren	Hans Seitz, (Koordination) Institut für Wirtschaftspädagogik, Guisanstrasse 9, CH-9010 St. Gallen Claudio Casparis, Zentralschw. Beratungsdienst für Schulfragen, Luzern Walter Herzog, Päd. Institut der Universität Zürich Lutz Oertel, Päd. Abteilung der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich
Rédacteurs	Pierre Marc (coordination), Philippe Rovero, Michelange Schmidt Séminaire de Pédagogie, Clos-Brochet 30, CH-2000 Neuchâtel Jacques Amos, Service de la recherche sociologique de Genève
Redaktionskommission Comité de rédaction	Urs K. Hedinger, Amt für Unterrichtsforschung und -planung, Bern (Vorsitz)
Erscheinungsweise Parution	Die Zeitschrift erscheint dreimal jährlich im Umfang von ca. 120 Seiten. La revue, de 120 pages environ, paraît trois fois l'an.
Preis	Abonnement sFr. 53, inkl. Porto Ausland sFr. 60, inkl. Porto Einzelheft sFr. 20 Ed. Delval, BEPB, Estavayer-le-Lac, PC 17-243
Prix	Abonnement FrS 53, port inclus Etranger FrS 60, port inclus Le numéro FrS 20 Ed. Delval, BEPB, Estavayer-le-Lac, CCP 17-243

Beiträge

Angaben zur Manuskriptgestaltung für Autoren von $\mathsf{B} + \mathsf{B}$

1. Länge der Texte

Kürzere Texte werden längeren vorgezogen. Wir möchten im Rahmen der verfügbaren 350 Seiten jährlich die Vielfalt der Themen und Betrachtungsweisen in der Bildungsforschung zur Darstellung bringen. Auch Sie als Autor sollten an Kürze interessiert sein: kurze Texte werden eher gelesen.

2. Textherstellung

Falls Sie über einen Textautomaten verfügen, mit dem Sie Ihren Text auf Disketten tippen können, sind wir sehr froh, wenn Sie uns zusätzlich zum Manuskript Ihre Arbeit in dieser Form zur Verfügung stellen. Für die Weiterbearbeitung werden bei uns alle Texte auf Disketten übertragen. Sie ersparen uns damit einen ganzen Arbeitsgang.

3. Beilagen

Überprüfen Sie, ob Ihre Einsendung folgende Beilagen einschliesst:

Die bibliographischen Angaben und die Anmerkungen (die nicht als Fussnoten gestaltet werden)

Eine kurze Zusammenfassung in Deutsch, Französich und Englisch (bitte auch den Titel übersetzen!).

Biographische Angaben über den/die Verfasser im Umfang einiger Zeilen, zur Information des Lesers.

Die Redaktion gibt gerne weitere Auskünfte.

Autoren erhalten 20 Separata ihres Textes gratis. Sie können weitere Exemplare auf eigene Rechnung beim Verleger bestellen.

4. Adressen

Manuskripte senden an: H. Seitz, Institut für Wirtschaftspädagogik, Guisanstrasse 9, CH-9010 St. Gallen

Rezensionsexemplare und Buchbesprechungen an: Walter Herzog, Pädagogisches Institut der Universität Zürich, Rämistrasse 74, CH-8001 Zürich

Bildungsforschung und Bildungspraxis Education et recherche